Geschrieben von: Karl-Horst Hölkemeier
Dienstag, den 17. April 2018 um 03:25 Uhr

Ostern drehte sich wie üblich in der Veltheimer Karl-Krüger-Halle zwei Tage lang alles um den Tischtennissport. An den 19 Tischen gingen insbesondere Aktive aus Westfalen und Niedersachsen an den Start und fighteten bis in die späten Abendstunden um Preisgelder, Medaillen und Osterhasen.

Dank organisatorischer Änderungen konnte ein leichter Anstieg der Teilnehmerzahlen verzeichnet werden. Hauptattraktion war die neu geschaffene Klasse für 2er-Teams. Insgesamt gingen 24 Teams an den Start – das Endspiel war um 1 Uhr nachts durch – der Zeitplan blieb damit im erwarteten Rahmen. Die Halle nebst Kantine war dadurch an beiden Tagen gut gefüllt.

Der stellvertretende Bürgermeister Karl-Erich Schmeding stellte in seinem Grußwort das große Engagement des SuS Veltheim um den Tischtennis-Sport heraus, lobte den Einsatz der vielen Helfer und Helferinnen beim Turnierablauf und würdigte die Unterstützung durch die heimischen Sponsoren, ohne die eine solche Großveranstaltung nicht möglich wäre. Besonders stellte er den langjährigen Einsatz des ehemaligen Bürgermeisters Heinrich Schäfer als Schirmherr der Veranstaltung heraus, der gemeinsam mit dem Vereinsvorsitzenden Mike Thielscher die Ehrungen in der Schüler-Klasse vornahm.

In der Königsklasse Herren A setzte sich Christian Reichelt vom SC Wewer in einem sehenswerten Endpiel knapp mit 3:1-Sätzen gegen den Turnierfavoriten Dwain Schwarzer vom Bundesliga-Drittligisten SV Brackwede durch. Die Starterzahl in der Damenklasse war rückläufig, da viele Frauen die neu geschaffene Möglichkeit nutzten, in den Herrenklassen zu starten oder an der attraktiven Klasse für 2er Teams teilnahmen – dort war der Spaßfaktor eindeutig am höchsten. Bei den Damen siegte Nicole Stich vom TSV Schloß Neuhaus vor Maike Teuber von der TTSG Urania Bramfeld und Titelverteidigerin Franziska Kemper (Polizei

SV Hildesheim).

Der Ex-Veltheimer Sebastian Bahl (jetzt studienbedingt 1. TTC Münster) gewann die Herren C-Klasse und holte sich damit den Horst-Huck-Pokal für den besten heimischen Spieler. Wilfried Pape (3. Herren C), Olaf u. Christian Lemke (2. bei den 2er-Teams), Felix und Nadine Franke (3. im Doppel bei den Schülern/Schülerinnen), Sandra Wessel (2. im Damen-Doppel), Maik Branahl (2. im Herren B-Doppel mit Einzelsieger Fabian Wahl vom TV Refrath) und SuS-Ehrenmitglied Michael Althoff (2. im Doppel und 3. im Einzel bei den Herren D) holten weitere Treppchenplätze für den SuS Veltheim.

Einen neuen Titelträger gab es auch bei den Vereinsmeldungen: SuS-Abteilungsleiter Karl-Horst Hölkemeier konnte dem TTC Borussia Spandau Berlin bei 14 Startern erstmalig den Vereinspokal überreichen - knapp vor Dauer-Titelträger TC Meter Hamburg!

In der Turnierorganisation bewährte sich das junge Team mit Maik Branahl, Fabian Sigges, Andreas Brandt, Sandra Wessel und Lars Rüffer, so dass Turniergründer Heinz Fröhlke zum zweiten Mal in den letzten 54 Jahren das Osterfest weitgehend im Familienkreis verbringen konnte.